

**Zeitschrift:** Die Berner Woche  
**Band:** 38 (1948)  
**Heft:** 14  
  
**Rubrik:** Humor

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

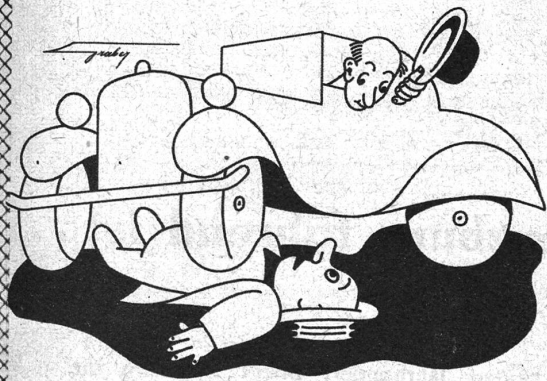
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

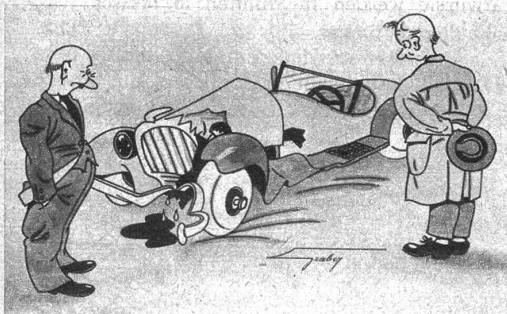
**Download PDF:** 01.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

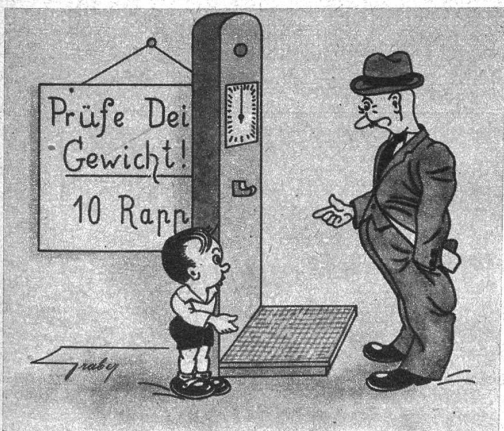
# Humor



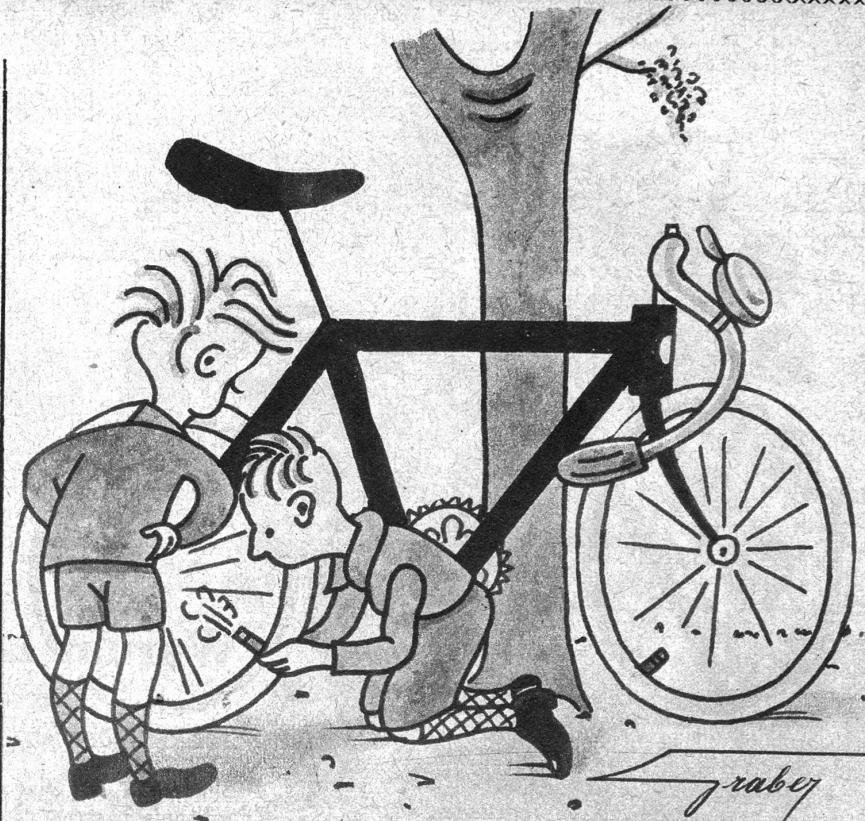
«Isch das aber en merkwürdige Zuefall. Grad i dem Augeblick han ich an Sie dänkt, Herr Binggeli!»



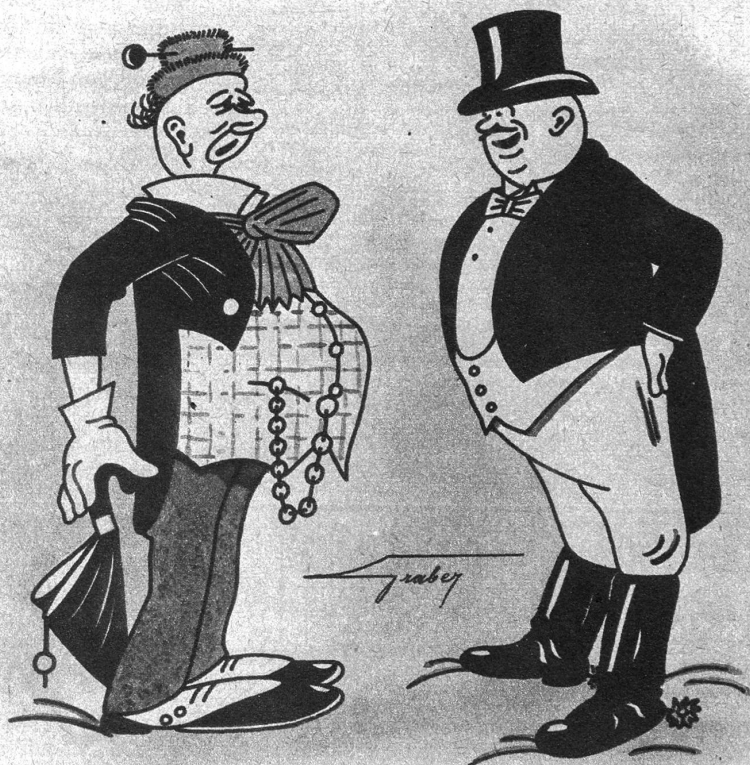
«Fünzig Franken sagen Sie? Und wie lange wird die Reparatur dauern?» «Reparatur? Ich dachte, Sie wollten den Wagen verkaufen!»



«Das Wiegen kostet zehn Rappen, du aber hast bloss 5 Rappen.» «Macht nichts, Sie sagen mir einfach die Hälfte von meinem Gewicht.»



«Worum losch du d'Luft use?» «He, ggesch nit, dass der Sattel z'höch isch!»



«So, mehr Gage wollen Sie haben? Fabelhaft! Das ist das erstamal, dass ich über Sie lachen muss!»